

Inhalt

Verzeichnis der Tabellen und Schaubilder	8
1. Einleitung	9
2. Neue Formen des Regierens auf der lokalen Ebene (<i>Michael Haus/ Hubert Heinelt</i>)	15
2.1 Ausgangsüberlegungen zu einer Komplementarität von politischer Führung und der Beteiligung gesellschaftlicher Akteure	15
2.2 Kann mit einem Zusammenspiel von politischer Führung und politischer Beteiligung gesellschaftlicher Akteure auf (lokales) Regierungs- und Governance-Versagen reagiert werden?	17
2.2.1 Regierungsversagen und der Mangel an Legitimität und Effektivität	18
2.2.2 Wie kann das Versagen von Markt, Staat und Governance gemeistert werden?	26
2.2.3 „Drei Welten des demokratischen Handelns“	29
2.2.4 Die Stärken von Partizipation und politischer Führung nutzen und ihre Mängel kompensieren	34
2.2.5 Politische Führung und Partizipation	38
2.3 Zur Performanz von Akteurskonstellationen	46
2.3.1 Zu einem kontextsensiblen und reflexiven Verständnis von institutioneller Performanz	46
2.3.2 Exkurs: Nachhaltigkeit und Regierungsfähigkeit	53
2.4 Zu Besonderheiten und spezifischen politischen Herausforderungen der ausgewählten Politikfelder	55
2.4.1 Ökonomische Wettbewerbsfähigkeit: Regimetheorie, Governance und die Berücksichtigung von Interessen	55
2.4.2 Soziale Inklusion: Auf dem Weg zu einem neuen Paradigma von Staatsbürgerschaft?	63
2.4.3 Zwischenresümee	68
2.5 Zum Analysekonzept	69
2.5.1 Die Komplementarität zwischen politischer Führung und Partizipation als Bedingtes und Bedingung	69
2.5.2 Zu Handlungsarenen und den in ihnen wirksamen institutionellen Regeln	73
3. Lokale Politik in Deutschland: Zur Veränderung der Rahmenbedingungen (<i>Michael Haus</i>)	77
3.1 Einleitung: Auf dem Weg zur postparlamentarischen Demokratie?	77
	5

3.2	Der unvollendete Weg zur lokalen parlamentarischen Demokratie	79
3.2.1	Aufgabenverteilung im Bundesstaat und kommunale Selbstverwaltung	80
3.2.2	Finanzierung der kommunalen Ebene	82
3.2.3	Politische Kultur und Reformdiskurse	85
3.2.4	Zwischenresümee	88
3.3	Reformentwicklungen	89
3.3.1	Direkt gewählte Bürgermeister: Zum Verhältnis zwischen politischer Führungsstruktur und Governance-Praktiken	89
3.3.2	Verwaltungsmodernisierung und Governance – Vom Neuen Steuerungsmodell zur Bürgerkommune?	92
3.3.3	Formen von Bürgerbeteiligung und kooperativer Demokratie	96
3.4	Fazit	99
4.	Politische Führung und Beteiligung in Hannover (<i>Björn Egner</i>)	101
4.1	Zum gesellschaftlichen und institutionellen Kontext	101
4.1.1	Sozio-ökonomischer Hintergrund	101
4.1.2	Die Stadtverwaltung. Aufgaben, Finanzen und administrative Struktur	102
4.1.3	Strukturen der Kommunalpolitik	104
4.1.4	Führungsstrukturen und Führungsstil	107
4.1.5	Formen politischer Partizipation	108
4.1.6	Lokale politische Kultur	109
4.2	Bau des neuen Stadtteils Hannover-Kronsberg. Soziale Inklusion durch Bürgerbeteiligung	110
4.2.1	Beschreibung des Projekts	110
4.2.2	Institutionelle Analyse	115
4.2.3	Die Akteure und ihr Verhalten	121
4.2.4	Politikergebnisse	126
4.2.5	Zwischenresümee	129
4.3	„HannoverImpuls“. Wirtschaftsförderung in Partnerschaft mit Großunternehmen	132
4.3.1	Beschreibung der Initiative	132
4.3.2	Institutionelle Analyse	138
4.3.3	Die Akteure und ihr Verhalten	143
4.3.4	Politikergebnisse	148
4.3.5	Zwischenresümee	149
5.	Politische Führung und Beteiligung in Heidelberg (<i>Michael Haus/Christine König</i>)	153
5.1	Zum gesellschaftlichen und institutionellen Kontext	153

5.1.1	Sozio-ökonomischer Hintergrund	153
5.1.2	Die Stadtverwaltung: Aufgaben, Finanzen und administrative Struktur	155
5.1.3	Strukturen der Kommunalpolitik	157
5.1.4	Führungsstrukturen und Führungsstile	161
5.1.5	Formen politischer Partizipation	164
5.1.6	Lokale politische Kultur	165
5.2	Stadtteilrahmenplanung. Ein partizipativ-dezentraler Weg der Stadtentwicklung	167
5.2.1	Beschreibung des Projektes	167
5.2.2	Institutionelle Analyse	175
5.2.3	Die Akteure und ihr Verhalten	186
5.2.4	Politikergebnisse	199
5.2.5	Zwischenresümee	204
5.3	Dialogorientierte Wirtschaftsförderung. Aufbau von Netzwerken mit der lokalen Wirtschaft	210
5.3.1	Beschreibung der Initiative	210
5.3.2	Institutionelle Analyse	217
5.3.3	Die Akteure und ihr Verhalten	222
5.3.4	Politikergebnisse	225
5.3.5	Zwischenresümee	226
6.	Schlussfolgerungen (<i>Michael Haus/Hubert Heinelt/Björn Egner</i>)	233
6.1	Vergleichende Schlussfolgerungen aus den Fallstudien	233
6.2	Politische Führung, Partizipation und die Debatte über Führungsmodelle in Deutschland	234
6.3	Planungstheoretische Einsichten	237
6.4	Einige abschließende Bemerkungen zum institutionellen Design	239
	Literatur	243
	Anhang: Liste der Interviewpartner	261